

Altstädten-Burbach feiert wieder Kirmes

Wiederbelebung gelingt nach Pause



Freuten sich über die große Resonanz: (v.l.) Pfarrer Stephan Kremer, Peter Güllich, Vorsitzender der Ortsgemeinschaft und Peter Josef Printz von der Tradition Burbach 1850.

Foto: Brodüffel

Hürth (hpb). Nach einer Pause von sechs Jahren lebte in Alstädten-Burbach wieder eine verbindende Tradition auf. Die Ortsgemeinschaft veranstaltete – in Zusammenarbeit mit der Pfarrgemeinde St. Maria am Brunnen und der Tradition Burbach 1850 – wieder Kirmes und Dorffest. Dabei gab es gleich drei Jubiläen zu feiern: Die Ortsgemeinschaft besteht seit 65 Jahren, ebenso die Pfarrgemeinde und die Tradition Burbach 1850 blickt sogar auf 175 Jahre zurück. Nach der Festmesse und dem Umzug mit Kranzniederlegungen an den Ehrendenkmalern begann auf der Kirchwiese ein buntes Treiben.

Im Mittelpunkt stand ein abwechslungs- und facettenreiches Bühnenprogramm unter anderem

mit der Bläsergruppe Laudate, dem Kinderchor der Carl-Orff-Grundschule und der Silverstripe Rockband der Josef-Metternich-Musikschule. Ein Höhepunkt war die Verlosung des Tour de France-Trikots des Hürther Radprofis Nils Politt. Die Kinder konnten sich im Dino-Park austoben und auf dem charmanten Nostalgie-Carousel ihre Runden drehen. Peter Güllich, Vorsitzender der Ortsgemeinschaft, zog ein positives Fazit: „Im Ort gab es schon lange den Wunsch, Kirmes und Dorfleben wiederzubeleben. Wir freuen uns sehr über die große Resonanz und werden diese schöne Tradition gerne fortführen.“ Künftig soll das Dorffest wieder jedes Jahr am dritten Sonntag im September stattfinden.